

VS-Villingen (bn). Ein erfolgreiches Wochenende liegt hinter den 14 Schwimmern des SC Villingen, die sich für die Badische Wintermeisterschaft in Singen qualifiziert hatten. Mit einem zweiten Platz in der offenen Klasse und fünf Jahrgangssiegen kehrte man heim. Sechs zweite und sechs dritte Plätze in den Jahrgangswertungen rundeten das SCV-Ergebnis ab, zudem wurden gleich fünf Vereinsrekorde geknackt. Jedoch der Reihe nach: Die 4x50m Freistilstaffel der Damen mit Tabea Mose, Maren Blessing, Isabelle Müller und Sophia Kneer konnten sich hinter dem Siegerteam der SG Regio Freiburg platzieren und verbesserten dabei den vor einem Jahr selbst aufgestellten Vereinsrekord um 35 Hundertstelsekunden auf 1:52,49 Minuten. Damit hat das Quartett erneut die Pflichtzeit für die Teilnahme an den Deutschen Kurzbahn-Meisterschaften in zwei Wochen in Wuppertal geschafft. Von den fünf Jahrgangstiteln gingen je zwei an Tabea Mose und Maren Blessing. Während Tabea unter allen 16-Jährigen über 100m Freistil (0:59,10) und 200m Lagen (Vereinsrekord: 2:23,69) dominierte, war Maren über 100m Schmetterling (1:08,70) und 200m Brust (2:44,90) nicht zu schlagen. Titel Nummer fünf holte sich Karin Wagner im Jahrgang 2000 über 100m Rücken (1:11,44). Mit zwei Silbermedaillen zufriedengeben musste sich Nico Burghardt im gleichen Jahrgang. Seine Zeiten von 0:59,24 Minuten über 100m Schmetterling und 2:20,62 Minuten lagen allerdings deutlich im persönlichen Bestzeitbereich. Auch über 100m Freistil knackte er die lange gejagte, elf Jahre alte Bestmarke von Tobias Heinig und drückte sie um vier Hundertstelsekunden auf 0:54,55 Minuten. Das brachte ihm allerdings »nur« Rang vier ein. Silber holten sich in ihren Jahrgängen auch Maren Blessing über 100m Brust, Sophia Kneer über 200m Freistil, Karin Wagner über 200m Lagen und Tabea Mose über 400m Lagen. Die Vereinsrekorde Nummer vier und fünf schwamm Tabea über 100m Lagen (1:06,48) – Rang vier - und über 50m Rücken (0:30,85) – Rang fünf. Als Dritte aufs Treppchen schafften es neben Sophia Kneer (200m Rücken und 400m Freistil) und Maren Blessing (200m Lagen) auch Isabelle und Emilie Müller, nicht miteinander verwandt. Isabelle schwamm im Jahrgang 1998 sowohl über 100m Rücken als auch 100m Brust auf den Bronzeplatz, Emilie schaffte das im Jahrgang 2002 mit Bestzeit über 100m Brust (1:19,83). Zu Beginn der Saison schon in guter Form erwiesen sich auch alle anderen SCV-Schwimmer und blieben in den meisten Fällen unter den Top Ten: Filippa Hööck, Jennifer Schmidt, Maike Wagner, Anna Wieland, Jannik Herzner, Philip Gabriel und Moritz Noeske.



Bildtext: Karin Wagner, Sophia Kneer, Filippa Hööck, Jannik Herzner, Maren Blessing, Philip Gabriel, Emilie Müller, Maike Wagner, Anna Wieland, Isabelle Müller, Tabea Mose, Trainer Dieter Fabian und Nico Burghardt waren bei den badischen Wintermeisterschaften erfolgreich. Es fehlen Moritz Noeske und Jennifer Schmidt. Foto: Müller